
Abteilung: 3.2 - Verkehrswirtschaft / Jagd- und Waffenwesen
Fachbereich: 3 - Frau Schepers
Sachbearbeiter: Herr Weber (Tel. 02641/975-8201)
Aktenzeichen:
Vorlage-Nr.: 3.2/001/2025

Tagesordnungspunkt

Beratungsfolge:	Sitzung am:	ö/nö:	Zuständigkeit:
Kreistag	14.03.2025	öffentlich	Entscheidung

Beendigung der Mitgliedschaft des Landkreises Ahrweiler aus dem „Aktionsbündnis Silent Rider,“; Antrag der AfD-Fraktion vom 31.12.2024

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, dass der Landkreis aus dem Verein „Silent Rider e.V.“ austritt und die Mitgliedschaft beendet.

Darlegung des Sachverhalts / Begründung:

Wie im vorliegenden Antrag der AfD-Fraktion dargestellt, wurde im Kalenderjahr 2023, konkret am 24.04.2023, im Kreis- und Umweltausschuss unter TOP 4 über die bisherigen Vereinsaktivitäten beraten. Die Verwaltung hatte bereits in dieser Sitzung dem Kreis- und Umweltausschuss vorgeschlagen, dem Kreistag den Austritt aus dem Aktionsbündnis zu empfehlen.

Die Beratungen wurden vertagt und die Verwaltung gebeten, zu einer folgenden Sitzung einen Vereinsvertreter einzuladen, um über die Aktivitäten des Aktionsbündnisses zu berichten.

In der Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses am 17.07.2023 präsentierte Herr Marko Pfennings, Bürgermeister der Stadt Schleiden, als Vorstandsmitglied des Vereins die Aktivitäten des Vereins „Silent Rider e.V.“, die durch das Gremium zur Kenntnis genommen wurden. Konkrete Aktivitäten im Kreis Ahrweiler fanden demnach nicht statt.

Wie bereits in den Sitzungsvorlagen zu den Beratungen im Kreis- und Umweltausschuss am 24.04.2023 sowie am 17.07.2023 dargestellt, wurde mit Vereinsbeitritt im Jahr 2019 ein Aufnahmebeitrag in Höhe von 5000,- Euro gezahlt. Bei der Mitgliederversammlung am 09.11.2021 wurde eine Änderung der Satzung und der Beitragsordnung beschlossen. Diese sieht nun vor, dass Kreise mit mehr als 100.000 Einwohnern einen Jahresbeitrag in Höhe von 1.500,- Euro leisten sollen. Demnach sind durch die Mitgliedschaft im Aktionsbündnis Silent Rider bislang Gesamtkosten in Höhe von 11.000 Euro entstanden, die sich aus dem Aufnahmebeitrag in Höhe von 5000,- Euro und 4 Jahresbeiträgen je 1.500,- Euro zusammensetzen.

Die Verwaltung hat das laufende Jahr genutzt, um die Vereinsaktivitäten weiter zu verfolgen. Dabei hat sich gezeigt, dass an der Einschätzung zur Empfehlung des Vereinsaustritts verwaltungsseitig festzuhalten ist.

Die Höhe der jährlichen Beitragszahlungen und die geringen Aktivitäten und fehlenden Ergebnisse des Vereins für den Kreis Ahrweiler stehen nach Ansicht der Verwaltung, auch vor dem Hintergrund der aktuellen Haushaltslage, in keinem gesunden Kosten-Nutzen-Verhältnis.

Aus den genannten Gründen schlägt die Verwaltung den Austritt aus dem Verein „Silent Rider e.V.“ vor.

Finanzielle Auswirkungen:

Jährliche Kosten in Höhe von 1.500 Euro werden eingespart.

Cornelia Weigand
Landrätin